

NEU

GOLD & SILBER Ankauf
ab sofort Ankauf von Silberrauflage-Besteck
Antikhandel Gehlert
Straßberger Straße 7 · Plauen · Tel. 03741 - 227770
Mo - Fr 10 - 13 & 15 - 18 Uhr · Sa 10 - 12 Uhr

WORLD WIDE EVENTS
PRESENTS

12 THE TENORS

MUSIK OHNE (ALTERS-) GRENZEN
Die weltweit erfolgreiche Produktion ist zurück!

25.08.2012 19:30 UHR NATURTHEATER BAD ELSTER
TICKETS: TOURIST-INFO BAD ELSTER TEL: 037437 53900 UND WWW.WWW-TICKETS.COM

Probst Erlebnishof

ERLEBEN SIE EIN AMÜSANTES TIERPROGRAMM AUF EINEM BAUERNHOF!

Nitzschkaer Straße 7
04626 Schmölln
OT Kummer

Wir öffnen an folgenden Tagen 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn:

24.6.	14.00 Uhr	Haustiere
1.7.	11.00 Uhr	Paviane
7.7.	14.00 Uhr	Paviane
12.7.	14.30 Uhr	Paviane
14.7.	15.30 Uhr	Vögel
25.7.	15.00 Uhr	Haustiere

Buchungen unter:
Tel./Fax:
03 44 91 / 55 308
oder im Internet:

www.maikundjoergprobst.de

Sommer 2012

Gardinen Werksverkauf

REINGRUBER

Gardinen
Dekostoffe
Möbelstoffe
Sonnenschutz
Nähservice

Reingruber GmbH
+ Co KG
Bachstraße 51
08606 Oelsnitz/V.
Fon 037421 - 4 81 15
Montag - Freitag
9.00 - 18.00 Uhr

www.reingruber.de

Fabrikverkauf und Direktvermarktung, preiswert und qualitätsbewusst

Dietrich Wetzel

Gestickte Heimtextilien Werksverkauf

Plauener Spitzen und Gardinen

08525 Plauen Reissiger Strasse 12 Tel.: 03741.1205-29
07922 Tanna Bahnhofstraße 13 Tel.: 036646.20161
e-mail: info@dietrich-wetzel.de Internet: www.dietrich-wetzel.de

08525 Plauen: Reissiger Str.12	07922 Tanna: Bahnhofstr. 13
Tel.: 03741.120-529 Simone Schulz	Tel.: 036646.20161 Roswitha Rieß
Öffnungszeiten Plauen:	Öffnungszeiten Tanna:
Mo - Fr 10.00 - 18.00 Uhr (Eingang Hammerstraße)	Di + Mi 10.00 - 18.00 Uhr Do 9.00 - 17.00 Uhr Fr 9.00 - 16.00 Uhr Termine nach Vereinbarung möglich

Das Vogtland – aktiv... Wanderwege mit Qualitätspass Auf zahlreichen Touren das Vogtland entdecken

Saftige grüne Wiesen, viel Wald, ein fantastischer Blick in die vogtländische Mittelgebirgslandschaft und dabei noch Ruhe... die hoffentlich auch Sie ansteckt, zu Rucksack und Wanderschuhen zu greifen. Trotz der Ruhe können Sie im Vogtland viele Entdeckungen machen, sofern Sie Lust dazu haben. Wir stellen Ihnen einige Touren vor.

Bei etwa 3.000 Kilometern markierter Wanderwege fällt es schwer, auf alle Wünsche einzugehen. Dass unsere Region, das Sächsisch-Thüringische Vogtland, für Wanderqua-

lität steht, beweisen die mittlerweile fünf Qualitätswanderwege: der Vogtland Panorama Weg®, der Kammweg Erzgebirge-Vogtland, der Klingenthaler Höhensteig, der Talsperrenweg Zeulenroda und der Elsterperlenweg, die von der Qualitätsoffensive Wanderbares Deutschland zertifiziert wurden. Allein der Vogtland Panorama Weg® bietet auf seinen 228 Kilometern 82 Panoramaaussichten und 380 Rastplätze. Der längste Weg ist der Kammweg mit 289 Kilometern. Drei Viertel der Strecke befinden sich im Naturpark

Erzgebirge-Vogtland. Aber auch die anderen Wanderwege führen vorbei an Talsperren, vielen Sehenswürdigkeiten und verbinden das sächsische mit dem thüringischen Vogtland.

Zehn Touren bzw. Themenwege sind besonders für Familien geeignet. Der Vogtländische Knollensteig im Mühlental, der Waldehrpfad am Essigsteig Plauen, der Müllerburschenweg im Vogtländischen Mühlenviertel, der Neundorfer Rundwanderweg Plauen, der Triebtalweg Pöhl, der Erlbacher Rundweg, der Wanderweg von Schloss zu Schloss in Ellefeld, der Rundweg Grünheide bei Auerbach, der Wanderweg zum Alten Alaunwerk Mühlwand bei Reichenbach und der Wanderweg durch das Waldhausrevier bei Greiz. Sie alle sind nicht länger als zehn Kilometer und können gut von Familien mit Kindern bewältigt werden. Diese Familientipps finden Sie auch unter www.wandern-vogtland.de und in der Broschüre „Wandertouren im Vogtland“. (pdk)

Quelle: „Reisezeit“ Frühling/ Sommer 2012, Offizielles Gästemagazin des Tourismusverbandes Vogtland e. V.; erhältlich beim TVV oder der Geschäftsstelle des Wochenspiegels



Foto: Dieter Krug

Umweltfreundliche Elektro-Zweiräder

Breites Angebot

Ips/Cb. E-Zweiräder schonen zunächst nicht den Geldbeutel, aber die Umwelt. Wer im Stadtverkehr schnell, und wenn nötig ohne große Anstrengung durchkommen will, nutzt heute gerne ein Elektro-Zweirad. Inzwischen ist die Auswahl groß. Zweiradfrende haben die Auswahl zwischen verschiedenen Modellen. Pedelecs (Abkürzung der englischen Neuschöpfung Pedal Electric Cycles) unterstützen den Fahrer nur, solange der auch tatsächlich in die Pedale tritt. Mit so einer Motorunterstützung liegt die Höchstgeschwindigkeit bei 25 Kilometer pro Stunde. Diese Ausführungen gelten als Fahrräder und erfordern

daher keinen Führerschein. Selbst ein Helm wird noch nicht verlangt, ist aber die intelligentere Lösung. Schnelle Pedelecs (S-Pedelecs) unterstützen den/die Fahrer/in auch über 25 km/h hinaus, jedoch höchstens bis 45 km/h. Sie gelten als Kleinkraftmäder und erfordern mindestens eine Fahrerlaubnis für Roller. E-Bikes haben im Gegensatz zu Pedelecs einen tretunabhängigen Antrieb. Sie können daher nur per Gasgriff ohne Treten fahren, müssen das aber nicht. E-Bike-Motoren dürfen eine Leistung von maximal 500 W bringen. Sie gelten als Leichtmofa und erfordern mindestens den Roller-Führerschein.

E-Roller sind reine Elektrofahrzeuge ohne Pedalen. Es gibt sie in den verschiedensten Ausführungen, vom motorisierten „Kickboard“ bis zum Elektromoped. Die Höchstgeschwindigkeit liegt bei 45 km/h. Es besteht Führerschein- und Versicherungspflicht.



Ips/Cb. E-Roller Foto: Busche

Pedelec: Schnell in die Pedale treten

(spp) Alleine mit Muskelkraft wollen immer weniger Menschen auf ihren Drahteseln unterwegs sein, beliebter ist der „Turbo Boost“ dank eines Elektroantriebs. Die Verkaufszahlen der sogenannten Pedelecs, die über eine zusätzliche elektromotorische Unterstützung des Pedal-antriebs verfügen, steigen



Foto: VDE/spp

stetig an. Das Radfahren wird komfortabler, die Leistung des Radfahrers wird bis zu einer maximalen Nenndauerleistung von 0,250 kW

verdoppelt. Ab 20 km/h wird die Leistungsabgabe des Motors dann schrittweise reduziert, bis sie ab 25 km/h ganz abgeschaltet wird. Trotz seiner hohen Leistung ist das Pedelec laut Straßenverkehrsordnung ein Fahrrad, es benötigt keine Betriebserlaubnis, kein Versicherungskennzeichen und verlangt keinen Führerschein. Da kann schon mal die Sicherheit auf der Strecke bleiben, weiß Süleyman Berber vom VDE-Institut in Offenbach (www.vde.com). Hier werden die Pedelecs unter die Lupe genommen: „Bei den mechanischen Prüfungen werden Rahmen, Gabel, Lenker, Vorbau, Lenker-Vorbau-Kombination, Sattelstütze und insbesondere die Bremsen intensiv getestet. Die verschiedenen Komponenten werden mit hohen Kräften bis zu einer Million Mal belastet, um sicherzustellen, dass keine gefährlichen Brüche den Fahrer

gefährden.“ Getestet werden wie auch beim Auto die elektromagnetischen Einflüsse, denn sie können sehr sicherheitsrelevant sein. Wer sicher mit einem Pedelec unterwegs sein möchte, sollte daher auf das VDE-Prüfzeichen achten.

Fahrradhandel

RAD-SPORT SEIFERT

Breitscheidstr. 2 - 08209 Auerbach
Tel. 03744-216933 - Fax: 181180

**Energie erfahren!
Testen Sie unsere
Elektro-Räder
E-Bikes ab 999,- €**